

# Gesetz- und Verordnungsblatt

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

---

**30. Jahrgang**

Ausgegeben zu Düsseldorf am 12. Januar 1976

**Nummer 1**

---

Glied.-Nr.	Datum	Inhalt	Seite
45	17. 12. 1975	Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Bestimmung der Verwaltungsbehörden, die für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach Gesetzen zuständig sind, welche durch das Einführungsgesetz zum Strafgesetzbuch geändert worden sind . . . . .	2
92		Berichtigung der Verordnung über die Bestimmung der zuständigen Behörden nach der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) vom 18. November 1975 (GV. NW. S. 667) . . . . .	3
		Berichtigung der Verordnung über die Festsetzung von Höchstzahlen für die von einem Verfahren der Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen erfaßten Studiengänge an den wissenschaftlichen Hochschulen einschließlich Gesamthochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen für das Sommersemester 1976 vom 14. November 1975 (GV. NW. S. 623). . . . .	2
	12. 12. 1975	Verordnung über die Festsetzung der Umlage der Landwirtschaftskammer Westfalen-Lippe für das Haushaltsjahr 1976 (Umlagefestsetzungsverordnung 1976) . . . . .	2
	14. 12. 1975	Verordnung über die Festsetzung der Umlage der Landwirtschaftskammer Rheinland für das Haushaltsjahr 1976 (Umlagefestsetzungsverordnung 1976) . . . . .	2
	17. 12. 1975	Bekanntmachung in Enteignungssachen . . . . .	2

45

**Verordnung**

**zur Änderung der Verordnung zur Bestimmung der Verwaltungsbehörden, die für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach Gesetzen zuständig sind, welche durch das Einführungsgesetz zum Strafgesetzbuch geändert worden sind**

**Vom 17. Dezember 1975**

Aufgrund des § 36 Abs. 2 Satz 1 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Januar 1975 (BGBI. I S. 80) wird verordnet:

**Artikel I**

§ 5 der Verordnung zur Bestimmung der Verwaltungsbehörden, die für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach Gesetzen zuständig sind, welche durch das Einführungsgesetz zum Strafgesetzbuch geändert worden sind, vom 18. März 1975 (GV. NW. S. 269), wird aufgehoben.

**Artikel II**

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 17. Dezember 1975

Die Landesregierung  
des Landes Nordrhein-Westfalen

Der Ministerpräsident  
(L. S.) Heinz Kühn

Der Minister  
für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr  
Dr. Riemer

– GV. NW. 1976 S. 2.

**Berichtigung**

**Betrifft: Verordnung über die Festsetzung von Höchstzahlen für die von einem Verfahren der Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen erfaßten Studiengänge an den wissenschaftlichen Hochschulen einschließlich Gesamthochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen für das Sommersemester 1976 vom 14. November 1975 (GV. NW. S. 623)**

In der Anlage 1 muß es heißen:

(Studiengang)	(Studienort)	(Höchstzahl)
Pädagogik	PH Westf.-Lippe/Bielefeld	25
	PH Westf.-Lippe/Münster	40

In der Anlage 2 – a) Abschluß Erste Staatsprüfung für das Lehramt für die Sekundarstufe II im Land Nordrhein-Westfalen – muß es richtig heißen:

(Studiengang)	(Studienort)	(Höchstzahl)
Wirtschaftswissenschaft	Uni Bochum	38
(Ökonomie)	Uni Köln	6

– GV. NW. 1976 S. 2.

**Verordnung**  
**über die Festsetzung der Umlage**  
**der Landwirtschaftskammer Westfalen-Lippe**  
**für das Haushaltsjahr 1976**  
**(Umlagefestsetzungsverordnung 1976)**  
**Vom 12. Dezember 1975**

Auf Grund des § 2 Abs. 1 des Umlagegesetzes vom 17. Juli 1951 (GS. NW. S. 715), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juni 1974 (GV. NW. S. 220), wird verordnet:

**§ 1**  
Für die Landwirtschaftskammer Westfalen-Lippe wird die Umlage für das Haushaltsjahr 1976 entsprechend dem Beschuß der Hauptversammlung der Landwirtschaftskammer vom 8. Dezember 1975 auf 4 vom Tausend des auf volle hundert Deutsche Mark nach unten abgerundeten Einheitswertes festgesetzt.

**§ 2**

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1976 in Kraft.

Düsseldorf, den 12. Dezember 1975

Der Minister  
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
Deneke

– GV. NW. 1976 S. 2.

**Verordnung**  
**über die Festsetzung der Umlage**  
**der Landwirtschaftskammer Rheinland**  
**für das Haushaltsjahr 1976**  
**(Umlagefestsetzungsverordnung 1976)**

**Vom 14. Dezember 1975**

Auf Grund des § 2 Abs. 1 des Umlagegesetzes vom 17. Juli 1951 (GS. NW. S. 715), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juni 1974 (GV. NW. S. 220), wird verordnet:

**§ 1**

Für die Landwirtschaftskammer Rheinland wird die Umlage für das Haushaltsjahr 1976 entsprechend dem Beschuß der Hauptversammlung vom 3. Dezember 1975 auf 4,5 vom Tausend des auf volle hundert Deutsche Mark nach unten abgerundeten Einheitswertes festgesetzt.

**§ 2**

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1976 in Kraft.

Düsseldorf, den 14. Dezember 1975

Der Minister  
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
Deneke

– GV. NW. 1976 S. 2.

**Bekanntmachung in Enteignungssachen**  
**Vom 17. Dezember 1975**

Ich zeige hierdurch an, daß folgende Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung bekanntgemacht ist:

Zugunsten der Gelsenwasser AG in Gelsenkirchen für den Bau und Betrieb einer Wasserleitung NW 600 von Ahlen nach Sendenhorst im Kreis Warendorf (Regierungsbezirk Münster) im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Münster 1975, Seite 309.

Düsseldorf, den 17. Dezember 1975

Der Minister  
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten  
des Landes Nordrhein-Westfalen

Im Auftrag  
Dr. Kaiser

– GV. NW. 1976 S. 2.

92

**Berichtigung**

**Betrifft:** Verordnung über die Bestimmung der zuständigen Behörden nach der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) vom 18. November 1975 (GV. NW. S. 667)

In § 1 Abs. 1 muß es richtig heißen: „(1) **Untere Verwaltungsbehörden . . .**“

– GV. NW. 1976 S. 3.

**Einzelpreis dieser Nummer 1,10 DM**

Einzelleferungen nur durch den August Bagel Verlag, 4 Düsseldorf, Grafenberger Allee 100, Tel. 6888293/94, gegen Voreinsendung des vorgenannten Betrages zuzügl. 0,50 DM Versandkosten auf das Postscheckkonto Köln 8516-507. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer bei dem August Bagel Verlag, 4 Düsseldorf, Grafenberger Allee 100, vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

---

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Elisabethstraße 5. Druck: A. Bagel, Düsseldorf; Vertrieb: August Bagel Verlag, Düsseldorf. Bezug der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) und B (einseitiger Druck) durch die Post. Gesetz- und Verordnungsblätter, in denen nur ein Sachgebiet behandelt ist, werden auch in der Ausgabe B zweiseitig bedruckt geliefert. Bezugspreis vierteljährlich Ausgabe A 15,- DM, Ausgabe B 17,- DM.  
Die genannten Preise enthalten 5,5% Mehrwertsteuer.